



FRÜHE HILFEN
für trauernde Eltern

Liebe Mütter, liebe Väter,

das Kind, das Sie erwarten, auf dessen Geburt Sie sich gefreut haben, lebt nicht mehr oder ist schwer krank. Auf einmal hat sich alles verändert. Sie werden sich vielleicht fragen: „Warum wir? Wie soll es weitergehen?“

Diese Situation ist schockierend, verwirrend und kaum begreifbar. Wir nehmen Anteil an Ihrer Trauer und sind für Sie da. Es kann Ihnen jetzt schwerfallen, Dinge zu verstehen und Informationen zu verarbeiten. Entscheidungen, die Sie möglicherweise treffen müssen, können Sie überfordern und die Tragweite erkennen Sie womöglich erst zu spät. Deshalb sollten Sie jetzt nichts überstürzen. Falls keine medizinische begründete Notwendigkeit vorliegt, nehmen Sie sich Zeit.

Aus der Erfahrung vieler betroffener Eltern wissen wir, wie sich ausreichend Zeit und Ruhe zum Begreifen und zum Aufspüren der eigenen inneren Bedürfnisse günstig auf die Geburt und die darauffolgende Trauerverarbeitung auswirken können. Auch das Schaffen von Erinnerungen und bedeutsamen Andenken können ebenfalls dazu beitragen. Vieles sollte im Vorfeld besprochen und abgewogen werden. Auch wenn dies unendlich schwerfallen mag. Gerne begleiten und informieren wir Sie. Sie können uns per E-Mail oder telefonisch kontaktieren.

Frühe Hilfen
für trauernde Eltern
Gisela Dietrich

ELTERNBERATERIN, TRAUERBEGLEITERIN

Tel: 06172-999-5745 | Diensthandy: 0171-3041305 | E-Mail: fruehehilfen@hochtaunuskreis.de